

Sonderlich aber haben diesen jrthum von einer einigen Person der Gottheit, damit zugleich auch die Göttliche Natur in Christo verleugnet wird, für andern sehr getrieben die Noëtiani, die man sonst auch nennet Patripassianos.³⁵⁴ Denn Noëtius, von deme die Noëtianer jren namen bekommen, fürete
 5 diese wort stets im Munde: „Ich ehre den einigen Gott, ich kenne einen einigen vnd keinen andern ausser jm, der geboren ist, der gelidten hat, der gestorben ist.“³⁵⁵ Vmb welcher Reden willen er auch von den eltesten der Kirchen in Asia verdampt worden, welche jme diese bekentnis entgegen gesetzt haben: „Wir ehren auch den einigen Gott, aber also, wie wir wissen, das jme
 10 rechtschaffene ehre zu erzeigen sey. Wir haben aber auch einen einigen Christum, von dem wir wissen, das er sey der einige Son Gottes vnd das er habe gelidten vnd das er sey gestorben, wissen auch, wie vnd welcher weise er gelidten vnd gestorben sey. Dieser ist auch aufferstanden, gen Himel gefaren, ist zur rechten des Vaters vnd wird widerkomen zu richten die Lebendigen vnd die Todten. Dis reden vnd halten wir nach der Lere der heiligen
 15 Schrifft, wie wir wissen, das es recht sey.“³⁵⁶
 Der Noëtianer jrthum hat Sabellius vnd seine anhangen auch nachgefolget.³⁵⁷ Sabelliani.
 Denn sie sagten, es were ein einige Person der Vater, Son vnd heiliger Geist, also das in vna substantia tres nomenclaturae, das ist das nicht drey vnterschiedliche Personen, sondern nur dreierley Namen einer einigen Person
 20 angezeigt würden, wie vnter den Menschen oft ein Mann, der ein einiger Mensch ist, mancherley Namen haben kan von vnterschiedenen Emptern, als das einer in seinem haus Herr oder Vater, auff dem Rathaus Bürgermeister vnd so fortan genennet [81v:] wird. Dieses widerlegt Epiphanius nach der
 25 lenge vnd setzt neben vielen andern in sonderheit entgegen die offenbarung der dreien Person am Jordan vber der Tauffe Christi geschehen vnd die wort der einsetzung vnser Tauffe.³⁵⁸

³⁵⁴ Vgl. hierzu unsere Ausgabe, Nr. 1: Propositiones (1570), 31f, Anm. 39.

³⁵⁵ Epiphanius, Panarion II, 1 (Haeresis 57), in: PG 41, 996 (GCS 31, 344,16f).

³⁵⁶ Epiphanius, Panarion II, 1 (Haeresis 57), in: PG 41, 996 (GCS 31, 345,5–10).

³⁵⁷ Vgl. hierzu unsere Ausgabe, Nr. 1: Propositiones (1570), 31f, Anm. 39.

³⁵⁸ Vgl. Epiphanius, Panarion II, 1 (Haeresis 62), in: PG 41, 1052–1061 (GCS 31, 389,5–398,11).